



# Sammlung Theaterzettel

## Der Trompeter von Säckingen

**Langer, Ferdinand**

**1896-10-18**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 18. Oktober 1896.

16. Vorstellung im Abonnement A.

# Der Trompeter von Säckingen.

Oper in 4 Akten nebst einem Vorspiel.

Mit theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus Victor von Scheffels Dichtung von Rudolf Bunge.  
Musik von Victor E. Kessler.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

## Personen des Vorspiels.

Berner Kirchofer Stad. jur.	Herr Knapp.	Der Haushofmeister der Kurfürstin v. d. Pfalz	Herr Peters.
Conradin, Landsknechtstrompeter und Werber	Herr Döring.	Der Rector magnificus der Heidelberger	
Ein Student	Herr Schilling.	Universität	Herr Hildebrandt.

Landsknechte und Werber. Studenten. Zwei Bedelle. Kellerknechte. Mägde.

Ort der Handlung: Der Schloßhof zu Heidelberg. Zeit: Während der letzten Jahre des 30jährigen Krieges.

## Personen der Oper.

Der Freiherr von Schönau	Herr Marg.	Damian, des Grafen Sohn aus zweiter Ehe	Herr Rübiger.
Marie, dessen Tochter	Frau Sorger.	Werner Kirchofer	Herr Knapp.
Der Graf von Wildenstein	Herr Starke.	Conradin	Herr Döring.
Desseu geschiedene Gemahlin, des Freiherrn		Ein Schifferknecht	Herr Moser I.
Schwägerin	Frau Seubert.		

Der Dechant von Säckingen. Der Bürgermeister von Säckingen. Rathsherren von Säckingen.  
Ein Kellerknecht. Vier Herolde. Bürgermädchen und Burschen. Bürger und Bürgerinnen von Säckingen. Hauensteiner Bauern. Schuljugend. Mönche  
Die Fürstin-Neblissa und Nonnen des Hochstifts. Landsknechte. Hauensteiner Dorfmusikanten. Schiffer.

Ort der Handlung: In und bei Säckingen. Zeit: Nach dem 30jährigen Kriege 1656.

Im ersten Akt: **Tanz der Hauensteiner Bauern**, ausgeführt von den Damen des Ballets.

## Im dritten Akt: Mai-Fest.

Der König Mai	Frl. Kromer.
Prinzessin Maiblume	Frl. Dänike.
Prinz Waldmeister	Frl. Bethge.

Frühlingsblumen. Schäfer und Schäferinnen. Pagen des Königs Mai. Kobolde. Waldteufel. Ribellen.

## Personen des Fuges beim Mai-Fest.

Herolde. Pagen. Der Schalksnarr. Der Vater Rhein. Der Main und die Mosel. Jäger. Trabanten. Die Ritter von Scharlachberg, Johannisberg, Nierstein und Rüdesheim. Edelräulein Nahe, Ahr, Lahn. Die Edeldamen Liebfrauenmilch und Moselblümchen. Mädchen von Laubentheim. Forster Tramminer. Der Hochheimer Domdechant. Markgräfler Marcobrunner.  
Der Junker Neckar. Landsknechte. Herolde. Stadt- und Landvolk. Kinder und junge Mädchen.

Die Ballets und die Pantomime der Mai-Festrolle arrangirt von der Balletmeisterin Fräul. Luise Dänike

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.** Ende gegen 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen:</b>		Loge II. Rang, 1. Reihe . . . . . M. 3.50 per Platz	
Loge II. Rang	M. 2.50 per Platz	2. u. 3. Reihe . . . . .	3. — " "
<b>Einzeln Logenplätze:</b>		Loge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	6. — " "	2. u. 3. Reihe . . . . .	1.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe . . . . .	5.50 " "	Sperreitz im Parquet . . . . .	4. — " "
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe . . . . .	4. — " "	Stehplatz im Parquet . . . . .	3. — " "
2. u. 3. Reihe . . . . .	3.50 " "	Barterre . . . . .	2. — " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.50 " "	Prosceniums-Loge III. Rang . . . . .	1.50 " "
2. u. 3. Reihe . . . . .	2. — " "	Gallerieloge . . . . .	1. — " "
		Gallerie . . . . .	— .50 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst kurz vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenberger) Hauptstr. 122.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

<b>Von Mannheim:</b>		<b>Von Ludwigshafen:</b>	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20)			
Ein Lokalzug nach Neckarau, Rheinau, Schwetzingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.			

Montag, den 19. Oktober 1896. 16. Vorstellung im Abonnement B.

## E V A.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Richard Voß.

Anfang 7 Uhr.